

Protokoll der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Unterbreizbach - öffentlicher Teil

Tag: 17.01.2012

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.30 Uhr

Ort: Mehrzweckgebäude Pferdsdorf/Rhön

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Verpflichtung des Gemeinderatsmitgliedes gemäß § 24 Abs. 2 ThürKO
3. Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge
4. Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 22.11.2011/öffentlicher Teil
5. Informationen durch den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister
6. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister und den Ortsteilbürgermeister
7. Bürgerfragestunde

8. Beschlussvorlagen – öffentlicher Teil
 - Nr. 01/2012/01 Bestellung und Ernennung Wehrführer und stellv. Wehrführer der FFW Mosa zu Ehrenbeamten auf Zeit
 - Nr. 01/2012/02 Beschluss zum Abschluss des Strom-Konzessionsvertrages
 - Nr. 01/2012/03 1. Änderung Benutzungsordnung Keltendorf
 - Nr. 01/2012/04 Beschluss zur Bestellung des Gemeindevorstandes und des Stellvertreters für die Kommunalwahl 2012
 - Nr. 01/2012/05 Beschluss zum Abschluss der Vereinbarung mit dem WVS Bad Salzungen zur Mitfinanzierung der Straßenentwässerung „Verbindungssammler Unterbreizbach-Räsa“
 - Nr. 01/2012/06 Beschluss zum Abschluss der Vereinbarung mit dem WVS Bad Salzungen zur Mitfinanzierung der Straßenentwässerung „2. BA Thomas-Müntzer-Straße“
 - Nr. 01/2012/07 Beschluss über außerplanmäßige Ausgaben – Kauf Fahrzeug Bauhof
 - Nr. 01/2012/08 Bestätigung des Beschlusses zur Gewährung von Ehrensold an den Ortsteilbürgermeister a. D. H. Ruppelt
 - Nr. 01/2012/09 Bestätigung des Beschlusses zur Gewährung von Ehrensold an den Bürgermeister a. D. F. Ißbrücker
 - Nr. 01/2012/10 Bestätigung des Beschlusses zur Gewährung von Ehrensold an den Bürgermeister a. D. G. Ziegler

9. nicht öffentlicher Teil
 - 9.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 22.11.2011 – nicht öffentlicher Teil

Zu TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der form- und fristgerechten Ladung sowie der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, die Pressevertreterin, die Gäste und Einwohner.

Er stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Gemeinderatssitzung sowie die Beschlussfähigkeit (16 anwesende Gemeinderatsmitglieder) fest. Herr Mätschke fehlt entschuldigt (krank).

Zu TOP 2 - Verpflichtung des Gemeinderatsmitgliedes gemäß § 24 Abs. 2 ThürKO

Frau Höbel hat ihren Rücktritt als Gemeinderatsmitglied erklärt. Nach dem Rücklauf der in Frage kommenden Nachfolger nahm Herr Bernd Adler das Mandat an.

Der Bürgermeister geht auf die Rechte und Pflichten eines Gemeinderatsmitgliedes gemäß Thür. Kommunalordnung ein und verpflichtet Herrn Bernd Adler anschließend per Handschlag.

Zu TOP 3 – Bestätigung der Tagesordnung, Änderungsanträge

Änderungsantrag zur Tagesordnung durch den Bürgermeister, erst über die Beschlussvorlage Nr. 01/2012/09 und danach über die Beschlussvorlage Nr. 01/2012/08 abzustimmen.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen

Die CDU-Fraktion stellt den Antrag, die Beschlussvorlagen Nr. 01/2012/05 und Nr. 01/2012/06 von der Tagesordnung zu nehmen.

Begründung – handelt sich ausschließlich um eine „Verwaltungsangelegenheit“, Maßnahmen sind im Investitionsplan des Wasser und Abwasser-Verbandes enthalten und die entsprechende Beschlussfassung wurde durch die Verbandsversammlung bereits vorgenommen. Im Haushaltsplan 2012 der Gemeinde sind ebenfalls diese Maßnahmen berücksichtigt, über den zur nächsten Gemeinderatssitzung eine Beschlussfassung erfolgt.

↳ Für diese Investition in Höhe von einer halben Million € ist eine entsprechende Legitimation vom Gemeinderat nach Ansicht des Bürgermeisters von großer Bedeutung. Entsprechende Beschlüsse wurden auch in der Amtszeit des Bürgermeisters a.D. Pforr gefasst, dies auch bei deutlich geringeren Straßenentwässerungsbeiträgen.

↳ Für den Verbindungssammler wird der Betrag als Verpflichtungsermächtigung für das Jahr 2014 im Haushaltsplan 2012 berücksichtigt.

Abstimmung über den Antrag der CDU: 7 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

Abstimmung über die geänderte Tagesordnung: 16 Ja-Stimmen (einstimmig)

Zu TOP 4 – Bestätigung der Niederschrift vom 22.11.2011/öffentlicher Teil

Es werden keine Änderungsanträge zum Protokoll gestellt.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen,

Zu TOP 5 – Informationen durch den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister

1. des Bürgermeisters

➤ Baumaßnahmen

- ehemalige Grundschule/Bibliothek
- Erdverkabelung und Errichtung neuer Straßenlampen/Hardtstraße
- Übergabe Lagergebäude/Festplatz Sünna

➤DSL-Ausbau

➤Erweiterung Kern- und Pflegezonen/Biosphärenreservat Rhön in der Gemarkung Sünna

↳siehe Anlage

➤Termine

07.02.	Haupt- und Finanzausschuss (Beratung Haushalt)
06.03.	Gemeinderatssitzung (Beschluss Haushalt)
03.04.	Haupt- und Finanzausschuss (Vergabebeschlüsse)
17.04.	Gemeinderatssitzung
29.05.	Haupt- und Finanzausschuss
10.07.	Gemeinderat

2. des Ortsteilbürgermeisters

- 10.01./Veranstaltung von K + S Kali zur Vorstellung des Hauptbetriebsplanes 2012 bis 2015, u. a. war das „bergbauliche Ereignis“ am 06.12. mit der Bebenstärke von 1,6 in Deicheroda ein Thema (Schwinggeschwindigkeiten lagen bei 1,4 mm/s)
Begründet wurde dieses Ereignis mit einer Sprengung in der Grube aber mit einer größeren Auswirkung, da in der betroffenen Kuppe zuvor längere Zeit nicht gesprengt wurde. Die Erschütterung lag aber unterhalb der Grenzwerte, die Schäden an Gebäuden verursachen. Der Abbau in dieser Kuppe würde noch ca. drei bis vier Monate erfolgen, danach wird die Kuppe verfüllt.
- Lob an die Kirmesgesellschaft und den Dorfclub für die geleistete Arbeit am Festplatz (Lagergebäude), Abschluss eines entsprechenden Nutzungsvertrages zwischen der Gemeinde und der Kirmesgesellschaft bzw. dem Dorfclub noch notwendig
- Baubeginn der Arbeiten für den Stauraumkanal im Bereich Sünna durch den WVS
- B 84/1. BA ist abgeschlossen, Anbindung zur Thomas-Müntzer-Straße kann nicht so in diesem Zustand belassen werden, im Frühjahr wird die vorhandene Bitumenschicht durch Pflasterung ersetzt, erst ist die Gewässerquerung zur Sünna abzuschließen
- Holzeinschlag am Dietrichsberg ist abgeschlossen, nach der Rückung werden die Waldwege auch wieder hergerichtet, erste Einweisungen für Bürger aus dem OT Sünna sind erfolgt, Einweisungen für die Bürger aus Unterbreizbach erfolgen im Bereich der Sommerliete
- momentan schlechter Zustand des Bauhofgeländes in Sünna aufgrund der derzeitigen Nutzung durch drei verschiedene Baufirmen (z. B. Materialzwischenlagerung für Baustellen)
Er bittet um Verständnis für diesen vorübergehenden schlechten Zustand und verspricht eine schnellstmögliche Verbesserung des Ortseingangsbereiches.
- 11.01. – Termin Ortsteilratssitzung (Beratung/Zuarbeit Haushaltsplan 2012 und Standort Gesindehaus) Der Standort für das Gesindehaus ist noch nicht festgelegt.

3. durch Herrn Hans-Gerd Oetzel (Ortsteilrat Pferdsdorf/Rhön)

- Holzeinschlag am Eichbergweg (Weg vom Eichberg zum Kornberg wird vorübergehend hierfür gesperrt)

Zu TOP 6 – Anfragen der Gemeinderatsmitglieder an den Bürgermeister/den Ortsteilbürgermeister

Herr Gimpel – geplante Maßnahmen B 84/Anbindung Th.-Müntzer-Straße?

↳ Begehung und Festlegung der Maßnahmen zur Verbesserung im Frühjahr mit der Straßenverkehrsbehörde und der Baufirma Räuber

Herr Klinzing – Anfrage zur Auswertung des Bürgerfragebogens und einer entsprechenden zukünftigen Berücksichtigung der Hinweise?

Der Bürgermeister geht kurz auf die vorliegenden Ergebnisse der Auswertung ein (z. B. wird auf Ordnung/Sauberkeit – Hundekot, bessere Bürgerinformation und schnelleres Internet immer wieder hingewiesen). Die Verbesserung des Trinkwassers wurde befürwortet, dagegen das Hallenbad mehrheitlich abgelehnt.

Ca. 20 % des den Haushalten zugestellten Fragebogens sind der Gemeinde ausgefüllt zurückgegeben worden – insgesamt 1.500 Fragebögen sind an die Haushalte ausgegeben und rund 300 Fragebögen sind wieder ausgefüllt zurückgegeben worden

↳ Anregungen, Hinweise, Kritiken sollen mit in die Haushaltsdebatte einfließen

↳ entsprechende Auswertung der einzelnen Fragen und Beratung über weitere Verfahrensweise erfolgen in der nächsten Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung

Information Bürgermeister - Grundstück Hesse (Chaos), Pferdsdorf

- Eigentümer erhielt von der unteren Bauaufsichtsbehörde eine Sanierungsanordnung, Frist innerhalb von zwei Monaten
- bei Nichterfüllung nach Ablauf der Frist wird die Scheune „eingedrückt“, Entsorgung erfolgt aber nicht

Hinweis Herr Ruppelt, dass Antragstellung auf Revitalisierung von Grundstücken für 2012 möglich ist und bittet um entsprechende Information an Herrn Freidhof

↳ Hinweis wurde Herrn Freidhof bereits vor 2-3 Jahren gegeben, fehlende Eigenmittel

Bürgermeister wird ihn aber noch einmal darauf hinweisen

Herr Pforr – Information über die Neubesetzung der Ausschüsse

Wohnungs- und Bauausschuss für Gasch, Jan Pforr, Meinhard
Adler und Becker bleiben als berufene Bürger

Ausschuss für Soziales, Vereinsarb.... für Brandt, Matthias Ruppelt, Heinrich
für Gasch, Jan Becker, Klaus

Ausschuss für Ordnung und Umwelt für Brandt, Matthias Adler, Bernd
für Höbel, Gabriele Schöblier, Jürgen

Kommunalwahl/Wahlausschuss Adler, Bernd und Becker, Klaus

Hinweis Herr Pforr zum Bürgerfragebogen

- Zustellung mit dem Werbematerial war ungünstig
- die Zeit für die Beantwortung/Rückgabe war sehr kurz
- Auskunft über die im Haushalt lebenden Personen bei der nächsten Befragung mit einholen und entsprechend berücksichtigen

Herr Lahs

Anfrage zum Sachstand „Kletterpark Sünna“

↳ Es liegen noch keine neuen Informationen vor.

Hinweis zur erforderlichen Bürgerinformation über die DSL-Versorgung, wo und in welchem Straßenzug welche Höhe zur Verfügung gestellt wird

Zu TOP 7 – Bürgerfragestunde

Herr Gasch – Anfrage zum Grundstück Hesse, Pferdsdorf

↳ bereits im TOP 5 entsprechend informiert

↳ Gemeinde hat einen Revitalisierungsantrag gestellt

↳ Eigentümer ist auf das Angebot der Gemeinde zum Ankauf einer Teilfläche nicht eingegangen

Zu TOP 8 – Beschlussvorlagen (z. Z. sind 16 Gemeinderatsmitglieder anwesend)

Nr. 01/2012/01 – Bestellung und Ernennung Wehrführer und stellv. Wehrführer der FFW Mosa zu Ehrenbeamten auf Zeit

Lutz Mosebach (stellv. Wehrführer) ist nicht zur Gemeinderatssitzung anwesend.

Der Bürgermeister nimmt die Bestellung und Ernennung des Wehrführers Herrn Tobias Günther vor.

Herr Günther nimmt auch die Ernennungsurkunde und den Blumenstrauß für Herrn Mosebach entgegen und wird diese Herrn Mosebach übergeben.

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen

Nr. 01/2012/02 – Beschluss zum Abschluss des Strom-Konzessionsvertrages

- Bürgermeister stellt zeitlichen Ablauf bis zur Entscheidung, den Vertrag mit der E.ON abzuschließen, vor (wird zur Vollständigkeit dem Protokoll beigefügt)

- Abschluss nur noch eines Vertrages für die Gemeinde einschl. Ortsteile

Hinweis Herr Becker, darauf zu achten, bei Straßenbaumaßnahmen die E.ON mit einzubeziehen (Erneuerung der Netze)

↳ Musterkonzessionsvertrag liegt für den Abschluss vor

↳ wird darauf hingewiesen und auch berücksichtigt, aber nicht in diesem Vertrag schriftlich festgelegt

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 15 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

Nr. 01/2012/03 – 1. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für das Keltendorf

- derzeitige Vorbereitung des Veranstaltungskalenders 2012 (z. B. jedes

2. Wochenende/Workshop, bei denen Gewerbetreibende ihr Handwerk vorstellen und etwas verkaufen können)

- Nutzungsverträge werden durch die Gemeindeverwaltung mit dem Nutzer abgeschlossen (Verweis auf Einhaltung der Hausordnung, Schadensersatzansprüche...) ↳ ohne Vertrag – kein Aufbau eines Standes durch den Händler möglich

- Der Pachtvertrag mit dem Keltenshotel bleibt weiterhin bestehen, ein gastgewerbliches Handeln ist nur mit dem Einverständnis des Pächters möglich.

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 16 Ja-Stimmen

Nr. 01/2012/04 – Bestellung des Gemeindevahlleiters und des Stellvertreters für die Durchführung der Kommunalwahl im Jahr 2012

Ergänzung der Beschlussvorlage „sowie einer möglichen Stichwahl am 6. Mai 2012“

Nr. 01/2012/08 – Bestätigung des Beschlusses Nr. 05/2011/09 – Gewährung Ehrensold an den Ortsteilbürgermeister a. D. Heinrich Ruppelt

Heinrich Ruppelt verlässt den Sitzungsraum.

Abstimmung über die persönliche Befangenheit von Herrn Ruppelt: 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen
Herr Ruppelt nahm wegen Befangenheit an der Abstimmung nicht teil → 15 Gemeinderatsmitglieder

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

Nr. 01/2012/10 – Bestätigung des Beschlusses Nr. 11/2006/06 – Gewährung Ehrensold an den Bürgermeister a. D. Günther Ziegler

Es werden keine Beschlussveränderungen beantragt.

Abstimmung: 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Enthaltungen

Anfrage Herr Pforr, ob Interesse an den ihm vorliegenden Unterlagen über das Frei- und Hallenbad Heringen besteht.

↳ Interesse besteht bei der Gemeindeverwaltung, Fraktion Die Linke und SPD-Fraktion

Im Anschluss wurde der nicht öffentliche Teil behandelt.

Untereizbach, den 02.02.2012

Für den Vorsitz

Für das Protokoll

gez. R. Ernst
Bürgermeister

gez. Berger
Schriftführer



Anwesenheitsliste zur Gemeinderatssitzung am 17. 1. 2012

Ernst, Roland

Schumann, Ute

Fischer, Elvira

Ruppelt, Heinrich

Pfarr, Meinhard

Adler, Bernd

Becker, Klaus

Schöblier, Jürgen

Klinzing, Ralph

Lock, Wolfgang

Mätschke, Hans

Niebergall, Bernd

Gimpel, Roland

Höhn, Manfred

Drasdo, Michael

Lahs, Nico

Oetzel, Hans-Gerd

Ortsteilbürgermeister

Heidrich, Manfred

Baumaßnahmen:

Grundschule – Innengewerke (Maler/Putzer, Trockenbau, Elektriker, Fußboden)

- Bibo-Möbel sind aufgestellt
- Eröffnung der Bibliothek in der nächsten Woche
- feierliche Einweihung/Übergabe Ende Februar/Anfang März

Erdverkabelung und Errichtung Neue Straßenlampen in der Hardtstrasse – alte Masten sind nun auch weg ...

Start der Arbeiten zur Erdverkabelung im Mühlbach erst im Frühjahr

Seitens der E.ON Thüringer Energie AG wurde die Bereitschaft mitgeteilt, im Jahr 2012 die Freileitungen in den Straßen Lindig, Philippsthaler Strasse und Schöne Aussicht durch Erdkabel zu ersetzen → z.T. müssen Straßenlampen erneuert werden

Ersatzbau Grüne Bude – feierliche Übergabe an Kirmesverein und Dorfklub am 12.1.2012, einige GR waren anwesend

Stand DSL-Ausbau – DSL-Hauptverteilerschränke sind aufgestellt

- als nächstes Innenausbau der Schränke
- Einmessen und Einrichten der neuen Anschlüsse
- Abschluss wohl nicht vor April/Mai

Kernzone/Pflegezone

- neben der Erweiterung der Kernzone sollen auch zusätzliche Flächen für die Erweiterung der Pflegezone umgestuft werden
- seitens der Gemeinde wurde angemahnt, dass Grundstückseigentümer einzubeziehen sind und dass die gegenwärtigen Nutzung auch nach Umstufung als Pflegezone (Pachtverträge!) möglich sein muß
- nächste Beratung findet am 27.2.2012 in Helmershausen statt

Personal – eingestellten 3 Erzieherinnen haben in den 3 Kindergärten ihren Dienst begonnen

- aber eine der 3 Erzieherinnen ist mittlerweile schwanger

Termine:

07.02.2012 - HFA
06.03.2012 - Gemeinderat
03.04.2012 - HFA
17.04.2012 - Gemeinderat
29.05.2012 - HFA
10.07.2012 - Gemeinderat

Konzessionsvertrag

Zeitlicher Ablauf

- 15.01.1992 - Vertragsunterzeichnung der Gemeinde Pferdsdorf/Rhön mit der SEAG
- 21.02.1992 - Vertragsunterzeichnung der Gemeinde Unterbreizbach mit der SEAG
- 02.06.1992 - Vertragsunterzeichnung der Gemeinde Sünna mit der SEAG

Laufzeit der Verträge jeweils 20 Jahre

- Beschluss des Gemeinderates zur Vorbereitung eines einheitlichen Konzessionsvertrages für alle Ortsteile am 17.11.2009
- Veröffentlichung des Ablaufs der Konzessionsverträge (Vertragsende) im elektronischen Bundesanzeiger am 15.1.2010

Eingegangene Bewerber:

- *Werraenergie GmbH* für alle Ortsteile (22.1.2010)
 - *Überlandwerk Fulda AG* für alle Ortsteile (25.3.2010)
 - *Überlandwerk Rhön GmbH* für die Ortsteile Pferdsdorf und Sünna (8.4.2010)
 - *E.ON Thüringer Energie AG* für alle Ortsteile (12.4.2010)
-
- Vorstellung des Bewerbers Werraenergie GmbH in der GR-Sitzung am 5.10.2010
 - Vorstellung des Bewerbers E.ON Thüringer Energie AG in der GR-Sitzung am 10.3.2011
 - Abschließende Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 13.12.2011

Bürgermeister der Gemeinde Unterbreizbach
Roland Ernst
Heinrich-Heine-Str.3
36414 Unterbreizbach

Unterbreizbach, den 17.1.2012

Stellungnahme zu Beschluss Ehrensold für Frank Ißbrücker

Die CDU- Fraktion des Gemeinderates Unterbreizbach erinnert zunächst an den Hergang.

- 1990 wurde der Antragssteller Frank Ißbrücker von der frei gewählten Gemeindevertretung Pferdsdorf zum hauptamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Pferdsdorf gewählt.
- Schon 1992 wurde er Hauptamtsleiter der VG Vacha und war ab da für die Pferdsdorfer ehrenamtlicher Bürgermeister. Aber nur für zwei Jahre! Denn schon
- 1994 stand er für eine weitere Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Auch im Gemeinderat oder Ortschaftsrat oder innerhalb der Dorferneuerung war er NICHT engagiert. Selbst als
- 2010 händeringend ein Ortsteilbürgermeister gesucht wurde, lehnte er ab.

Für welche Leistung sollte ihm die Gemeinde Unterbreizbach einen freiwillig zu zahlenden Ehrensold auf Lebenszeit zu billigen?

Dafür, dass er ab 1992 die Bildung der Verwaltungsgemeinschaft Vacha mit dem Beitritt von Pferdsdorf vorantrieb und einer Einheitsgemeinde Sünna-Pferdsdorf-Unterbreizbach **ablehnend** gegenüberstand?

Seine kommunale Leistung ist in keiner Weise mit der eines Herrn Ziegler oder der des langjährigen Ortsteilbürgermeisters Herrn Ruppelt vergleichbar. Seinen Nachfolger, den ehrenamtlichen Bürgermeister Auth, hat er nach 1994 nach dessen Bekundung in keiner Weise unterstützt.

Desweiteren ist ein freiwilliger Ehrensold nach unserem Verständnis für Bürgermeister der ersten Stunde gedacht, die während ihrer Amtsperiode keinen Rentenanspruch erwerben konnten. Bei Frank Ißbrücker trifft diese Voraussetzung nicht zu, da er nur zwei Jahre im Amt war und danach mit seiner Festanstellung bei der Stadt Vacha und der VG Vacha Rentenansprüche erwarb und zudem seine Tätigkeit als ehrenamtlicher Bürgermeister vergütet bekam.

Als weiterer Fakt, der zum Nachdenken anregen sollte, hier noch einige Zahlen:

- Die Verschuldung von Pferdsdorf zum 31.12.1996 lag bei 980.600 DM und es standen noch 200 Tausend DM für einen Vergleich mit der Firma Kirchner zur Gestaltung des Dorfplatzes aus. Die Gemeinde „lebte“ von ihrem Kassenkredit.
- Pferdsdorf als selbständige Gemeinde, wie sie Herr Ißbrücker anstrebte, hätte nie eine 2. Phase der Dorferneuerung finanzieren können.

Für die CDU-Fraktion



Meinhard Pforr